



Bauhauptgewerbe im August 2004

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe
bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------------	---

Tabellenteil

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1996 bis 2004 nach Monaten.....	5
2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im August 2004.....	6
3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im August 2004.....	7
4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im August 2004.....	8
5. Auftragsbestand nach Bauarten und Auftraggebern im 2. Quartal 2004.....	9

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im August 2004.....	9
7. Beschäftigung und Umsatz 1996 bis 2004 nach Monaten.....	10

Schaubilder

1. Beschäftigte 2001 bis 2004 nach Monaten.....	11
2. Geleistete Arbeitsstunden 2001 bis 2004 nach Monaten.....	11
3. Baugewerblicher Umsatz 2001 bis 2004 nach Monaten.....	11
4. Auftragseingang 2001 bis 2004 nach Monaten.....	11

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zum Monatsbericht melden alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, bauhauptgewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Einmal jährlich, und zwar für den Berichtsmonat Juni, werden auch die Unternehmen mit 1-19 Beschäftigten erfasst (Totalerhebung). Der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe wird ab Oktober eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Totalerhebung im Juni neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Bauhauptgewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit. Die Tabellen 1, 2, 3, 4 und 5 enthalten Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. Demgegenüber sind in den Tabellen 6 und 7 monatlich hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe enthalten, wobei die Hochrechnung mit Faktoren aus der Totalerhebung im Juni erfolgt. Die ermittelten Werte sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand zur Juni-Erhebung treten in der Regel Änderungen in der Beschäftigtenzahl und Betriebsstruktur sowie in der Tätigkeit der Betriebe auf, die durch die Aufschätzung zum Teil erfasst werden können. Um diesen Mangel zu beheben erfolgt eine nachträgliche Berichtigung anhand der Ergebnisse der neuen Totalerhebung.

Definitionen

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Baugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zollausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Sonstiger Umsatz: Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen / handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen / handwerklichen Tätigkeiten.

Auftragseingang: Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand: Alle am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Arten der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Zum Straßenbau rechnen neben den notwendigen Erdbewegungen und dem Straßenunterbau und der Straßendecke auch die Steinsetzerei, die Asphaltiererei sowie auch die Entwässerungsanlagen, Böschungsbefestigungen, Rand- und Seitenstreifen, Leitplanken sowie Durchlässe bis 2 m lichte Weite.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u.a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/ Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u.a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u.a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u.a.).

Systematiken

Ab Januar 1996 werden die Erhebungen im Bauhauptgewerbe nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)" durchgeführt, welche die bisherige Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) abgelöst hat. Die WZ 93 ist von der in der Europäischen Union verbindlichen Wirtschaftszweigklassifikation NACE, Rev.1 abgeleitet, so dass eine Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse innerhalb der Europäischen Union gegeben ist. Diese Ergebnisse sind mit den bis 1995 veröffentlichten Angaben für den nach bisheriger Systematik (SYPRO) abgegrenzten Berichtskreis nur eingeschränkt vergleichbar.

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003" (WZ 2003) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ93). Da sich die Struktur der WZ 2003 gegenüber der WZ 93 nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich. Der bisherige Wirtschaftszweig 45.11.3 "Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern" gehört nicht mehr zum Bauhauptgewerbe. Die übrigen Änderungen betreffen in erster Linie sprachliche Anpassungen.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1996 bis 2004 nach Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr	Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		1 000 EUR		
1996	Monatsdurchschnitt	602	30 186	3 094	71 939	55 347	233 981	230 263	207 098
1997	Monatsdurchschnitt	571	27 795	2 901	67 179	50 921	239 213	235 443	192 217
1998	Monatsdurchschnitt	564	26 763	2 753	64 435	48 339	237 661	233 949	207 809
1999	Monatsdurchschnitt	551	26 241	2 738	65 269	48 698	244 839	241 176	202 114
2000	Monatsdurchschnitt	529	25 801	2 697	65 637	49 185	250 724	247 898	196 841
2001	Monatsdurchschnitt	510	24 361	2 467	62 455	46 066	238 309	234 809	191 677
2002	Monatsdurchschnitt	476	22 837	2 270	59 714	43 468	228 125	224 397	184 556
2003	Monatsdurchschnitt	436	20 851	2 084	55 885	40 560	214 027	211 422	171 365
2001	Januar	517	24 400	1 744	57 079	41 926	198 408	195 417	129 146
	Februar	517	24 214	2 032	54 003	38 797	165 718	163 914	150 645
	März	522	24 338	2 391	55 913	39 976	200 819	198 944	207 140
	April	522	24 495	2 513	62 496	46 184	201 786	198 910	214 800
	Mai	516	24 432	2 802	63 470	47 837	229 994	226 526	260 392
	Juni	515	24 403	2 645	62 636	45 810	237 488	234 812	259 689
	Juli	512	24 506	2 524	65 521	48 980	262 679	257 819	175 289
	August	512	24 772	2 921	66 909	50 100	273 155	269 678	182 901
	September	510	24 490	2 713	60 867	45 093	253 121	248 843	195 586
	Oktober	490	24 283	2 898	63 885	48 561	276 585	272 132	227 113
	November	491	24 166	2 583	74 243	54 213	280 447	276 776	151 368
	Dezember	491	23 827	1 834	62 437	45 320	279 510	273 938	146 049
2002	Januar	491	23 115	1 436	54 175	37 838	142 693	140 910	130 584
	Februar	487	22 723	1 765	51 262	35 401	140 898	138 562	123 300
	März	486	22 831	2 287	53 825	38 675	173 170	170 695	187 608
	April	485	23 085	2 638	61 792	45 683	231 556	228 233	185 189
	Mai	487	23 139	2 387	61 305	45 712	216 702	211 714	217 406
	Juni	486	23 046	2 544	58 110	41 736	244 737	241 241	241 707
	Juli	486	23 198	2 498	64 099	47 837	276 255	272 727	187 443
	August	484	23 243	2 477	63 040	46 900	241 495	238 039	201 015
	September	478	22 959	2 631	60 207	44 588	255 340	249 690	208 711
	Oktober	450	22 524	2 590	60 849	45 459	261 636	256 990	185 164
	November	449	22 232	2 330	68 392	48 851	272 005	267 494	167 857
	Dezember	448	21 951	1 662	59 508	42 938	281 011	276 470	178 692
2003	Januar	444	21 045	1 388	49 745	35 213	163 824	161 073	128 236
	Februar	439	20 388	1 415	43 054	28 749	125 747	123 415	152 340
	März	439	20 609	2 032	50 975	36 379	164 500	162 507	192 588
	April	443	20 818	2 343	58 393	43 079	203 009	199 911	177 800
	Mai	441	20 965	2 259	56 770	41 894	214 751	211 406	170 127
	Juni	442	20 943	2 240	57 477	41 093	221 703	219 084	195 544
	Juli	442	21 025	2 507	59 625	43 932	252 089	249 136	195 016
	August	444	21 191	2 044	57 688	42 731	216 805	214 453	190 548
	September	440	21 175	2 488	57 780	43 052	238 513	236 298	211 462
	Oktober	421	20 826	2 431	57 390	42 508	268 188	265 392	180 748
	November	421	20 728	2 180	63 180	45 129	241 646	239 746	133 177
	Dezember	420	20 501	1 681	58 538	42 966	257 544	254 640	128 792
2004	Januar	419	19 763	1 222	47 782	33 242	139 033	136 514	92 362
	Februar	413	19 102	1 469	44 628	30 389	129 108	127 274	106 122
	März	414	19 349	2 013	49 207	34 605	200 137	196 679	178 608
	April	413	19 425	2 109	53 811	39 093	194 589	192 548	177 663
	Mai	411	19 398	2 010	50 994	36 672	202 889	200 707	196 135
	Juni	407	19 320	2 181	54 043	38 169	224 581	221 380	213 649
	Juli	406	19 227	2 123	53 050	38 346	232 646	230 207	178 451
	August	405	19 296	1 885	53 408	39 469	221 572	218 523	150 141
	September								
	Oktober								
	November								
	Dezember								

1) Ohne Umsatzsteuer.

2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im August 2004
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl	1 000	1 000 EUR				
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	18	470	63	1 277	1 023	6 063	5 733
45.11	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmungsgewerbe, Erdbewegungsarbeiten	16	.	.	.	.	.	.
45.11.1	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmungsgewerbe	5	.	.	.	.	.	.
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	11	293	38	764	617	4 229	4 188
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	-	-	-	-	-	-	-
45.12	Test- und Suchbohrung	2	.	.	.	.	.	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	387	18 826	1 821	52 131	38 446	215 510	212 790
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	203	9 257	829	25 216	18 235	112 571	112 472
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgepr. Schwerpunkt	63	3 971	343	10 762	7 848	51 647	51 607
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	104	3 821	338	10 175	7 222	47 964	47 930
45.21.3	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen	3	150	.	.	.	.	.
45.21.4	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	-	-	-	-	-	-	-
45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz u. Kunststoffen im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	1	.	.	.	.	.	.
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	4	.	.	.	.	.	.
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	28	1 225	130	3 529	2 701	10 171	10 167
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	46	1 523	157	3 854	2 755	16 162	15 862
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	30	940	102	2 423	1 836	10 407	10 275
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	4	203	23	568	403	2 461	2 461
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	12	380	33	864	515	3 295	3 126
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	74	4 882	529	13 922	10 903	56 787	55 152
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	67	4 623	499	13 108	10 293	54 613	52 980
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	7	259	30	813	609	2 174	2 172
45.24	Wasserbau	-	-	-	-	-	-	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	64	3 164	306	9 139	6 553	29 990	29 303
45.25.1	Brunnenbau	2	.	.	.	.	.	.
45.25.2	Schachtbau	-	-	-	-	-	-	-
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	4	.	.	.	.	3 150	3 038
45.25.4	Gerüstbau	11	322	34	832	659	2 518	2 440
45.25.5	Gebäudetrocknung	3	75	.	.	.	.	.
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, a.n.g.	44	2 017	201	5 608	4 453	22 026	21 666
45.1/2	Bauhauptgewerbe insgesamt	405	19 296	1 885	53 408	39 469	221 572	218 523

1) Ohne Umsatzsteuer.

3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im August 2004
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	August 2004	Juli 2004	August 2003	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis August		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2003	2004	Verände- rung in %
Betriebe (MD)	405	406	444	-0,2	-8,8	442	411	-7,0
Beschäftigte insgesamt (MD)	19 296	19 227	21 191	0,4	-8,9	20 873	19 360	-7,2
ausländische Arbeitnehmer	1 445	1 457	1 672	-0,8	-13,6	1 638	1 515	-7,5
Tätige Inhaber ¹⁾	155	150	164	3,3	-5,5	169	150	-11,2
Angestellte ²⁾	3 951	3 942	4 125	0,2	-4,2	4 156	4 043	-2,7
Facharbeiter, Poliere und Meister	10 398	10 404	11 438	-0,1	-9,1	11 166	10 327	-7,5
Fachwerker und Werker	3 890	3 927	4 534	-0,9	-14,2	4 457	3 973	-10,9
gewerbl. Auszubildende	902	804	930	12,2	-3,0	924	866	-6,3
Bruttolöhne (1 000 EUR)	39 469	38 346	42 731	2,9	-7,6	313 070	289 983	-7,4
Bruttogehälter (1 000 EUR)	13 939	14 704	14 957	-5,2	-6,8	120 657	116 941	-3,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	1 885	2 123	2 044	-11,2	-7,8	16 228	15 012	-7,5
Hochbau insgesamt	762	855	848	-10,9	-10,1	7 006	6 271	-10,5
Wohnungsbau	286	340	300	-15,9	-4,7	2 552	2 399	-6,0
gewerblicher Hochbau	329	356	385	-7,6	-14,5	3 144	2 704	-14,0
gewerblicher und industrieller Bau	316	339	373	-6,8	-15,3	3 017	2 607	-13,6
Bahn und Post	12	12	11	0,0	9,1	104	88	-15,4
landwirtschaftlicher Bau	1	4	1	x	0,0	23	9	-60,9
öffentlicher Hochbau	147	159	163	-7,5	-9,8	1 310	1 167	-10,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	28	30	33	-6,7	-15,2	291	206	-29,2
Körperschaften des öffentl. Rechts	118	129	130	-8,5	-9,2	1 019	961	-5,7
Tiefbau insgesamt	1 123	1 268	1 196	-11,4	-6,1	9 222	8 741	-5,2
gewerblicher Tiefbau	236	258	237	-8,5	-0,4	1 990	1 919	-3,6
gewerblicher und industrieller Bau	166	192	176	-13,5	-5,7	1 447	1 356	-6,3
Bahn und Post	70	67	61	4,5	14,8	543	563	3,7
öffentlicher Tiefbau	378	406	432	-6,9	-12,5	3 259	2 933	-10,0
Straßenbau	509	603	527	-15,6	-3,4	3 973	3 888	-2,1
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	218 523	230 207	214 453	-5,1	1,9	1 540 985	1 523 833	-1,1
Hochbau insgesamt	105 038	110 170	98 246	-4,7	6,9	765 191	771 947	0,9
Wohnungsbau	30 957	30 721	26 637	0,8	16,2	210 752	207 630	-1,5
gewerblicher Hochbau	43 849	46 970	43 849	-6,6	0,0	355 991	337 269	-5,3
gewerblicher und industrieller Bau	43 306	46 199	41 771	-6,3	3,7	338 275	329 782	-2,5
Bahn und Post	483	667	1 851	-27,6	-73,9	16 182	6 982	-56,9
landwirtschaftlicher Bau	60	104	227	-42,3	-73,6	1 534	505	-67,1
öffentlicher Hochbau	30 231	32 479	27 760	-6,9	8,9	198 448	227 047	14,4
Organisationen ohne Erwerbszweck	2 445	4 572	2 707	-46,5	-9,7	23 587	24 106	2,2
Körperschaften des öffentl. Rechts	27 787	27 907	25 053	-0,4	10,9	174 861	202 942	16,1
Tiefbau insgesamt	113 485	120 037	116 207	-5,5	-2,3	775 794	751 886	-3,1
gewerblicher Tiefbau	18 786	21 003	21 250	-10,6	-11,6	162 205	142 245	-12,3
gewerblicher und industrieller Bau	14 777	16 064	15 478	-8,0	-4,5	113 727	108 954	-4,2
Bahn und Post	4 008	4 938	5 772	-18,8	-30,6	48 478	33 291	-31,3
öffentlicher Tiefbau	44 144	42 701	40 950	3,4	7,8	266 915	271 602	1,8
Straßenbau	50 555	56 333	54 007	-10,3	-6,4	346 674	338 040	-2,5
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	3 049	2 439	2 352	25,0	29,6	21 443	20 722	-3,4
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	221 572	232 646	216 805	-4,8	2,2	1 562 428	1 544 555	-1,1
Auftragseingang (1 000 EUR) ³⁾	150 141	178 451	190 548	-15,9	-21,2	1 402 199	1 293 130	-7,8
Hochbau insgesamt	74 952	82 693	98 323	-9,4	-23,8	654 972	627 585	-4,2
Wohnungsbau	18 127	18 428	25 118	-1,6	-27,8	208 212	166 024	-20,3
gewerblicher Hochbau	36 374	31 188	50 362	16,6	-27,8	297 765	258 255	-13,3
gewerblicher und industrieller Bau	35 783	29 999	50 287	19,3	-28,8	287 963	254 372	-11,7
Bahn und Post	.	.	17	.	.	6 974	.	.
landwirtschaftlicher Bau	.	.	58	.	.	2 828	.	.
öffentlicher Hochbau	20 452	33 076	22 843	-38,2	-10,5	148 995	203 305	36,5
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 399	9 647	3 909	-85,5	-64,2	23 837	25 706	7,8
Körperschaften des öffentl. Rechts	19 053	23 429	18 934	-18,7	0,6	125 158	177 599	41,9
Tiefbau insgesamt	75 189	95 758	92 225	-21,5	-18,5	747 227	665 545	-10,9
gewerblicher Tiefbau	13 242	14 550	24 342	-9,0	-45,6	148 950	112 884	-24,2
gewerblicher und industrieller Bau	10 510	11 897	17 817	-11,7	-41,0	108 438	81 957	-24,4
Bahn und Post	2 732	2 653	6 525	3,0	-58,1	40 513	30 927	-23,7
öffentlicher Tiefbau	25 368	32 305	36 652	-21,5	-30,8	274 951	207 566	-24,5
Straßenbau	36 579	48 903	31 231	-25,2	17,1	323 325	345 096	6,7

1) Einschl. unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. - 2) Einschl. kaufmännisch und technisch Auszubildender. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im August 2004
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
				insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl	1 000	1 000 EUR					
Kreisfreie Stadt Koblenz	12	503	49	1 355	1 034	5 084	5 084	4 469
Landkreise								
Ahrweiler	8	399	36	1 000	745	3 008	2 932	2 657
Altenkirchen (Ww.)	12	830	92	2 354	1 717	9 760	9 610	5 970
Bad Kreuznach	13	556	51	1 481	1 087	4 443	4 409	4 219
Birkenfeld	11	530	49	1 438	1 104	5 300	5 300	2 410
Cochem-Zell	6	582	62	1 566	1 096	8 555	8 553	1 655
Mayen-Koblenz	26	899	95	2 657	1 951	10 396	10 394	8 055
Neuwied	22	872	98	2 267	1 787	8 164	7 905	6 124
Rhein-Hunsrück-Kreis	21	1 575	160	4 502	3 228	17 417	16 703	9 129
Rhein-Lahn-Kreis	17	686	70	1 863	1 525	5 921	5 799	6 686
Westerwaldkreis	29	1 810	183	5 033	3 497	13 913	13 265	11 817
Kreisfreie Stadt Trier	8	349	34	881	660	2 899	2 672	1 775
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	20	723	78	1 858	1 515	6 071	5 942	4 368
Bitburg-Prüm	21	733	79	1 872	1 542	8 174	8 074	7 239
Daun	10	497	50	1 407	1 201	4 612	4 599	7 060
Trier-Saarburg	12	709	65	1 791	1 446	4 731	4 602	3 004
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	3	.	6	.	.	324	324	.
Kaiserslautern	9	651	44	1 829	1 156	14 197	14 194	10 117
Landau i.d.Pfalz	3	87	.	233	175	.	.	.
Ludwigshafen a.Rhein	17	784	78	2 263	1 656	6 933	6 929	8 478
Mainz	16	737	60	2 278	1 476	22 060	22 047	5 524
Neustadt a.d.Weinstr.	2	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens	5	273	26	738	514	4 531	4 531	.
Speyer	3	225	16	665	471	1 121	1 121	2 375
Worms	5	201	22	533	454	1 677	1 677	.
Zweibrücken	3	178	18	.	363	1 643	1 643	.
Landkreise								
Alzey-Worms	11	538	61	1 502	1 279	6 919	6 744	.
Bad Dürkheim	9	264	25	689	538	2 641	2 641	917
Donnersbergkreis	5	141	18	394	340	1 259	1 259	.
Germersheim	13	386	38	1 126	868	3 323	3 323	2 523
Kaiserslautern	13	409	32	1 128	950	9 534	9 534	2 508
Kusel	8	207	18	588	450	1 350	1 350	393
Südliche Weinstraße	7	225	20	585	460	2 280	2 280	1 487
Rhein-Pfalz-Kreis	7	593	45	1 780	957	10 413	10 413	9 312
Mainz-Bingen	11	691	66	2 065	1 443	7 755	7 557	7 958
Südwestpfalz	7	269	26	694	550	1 240	1 240	1 535
Rheinland-Pfalz	405	19 296	1 885	53 408	39 469	221 572	218 523	150 141
Kreisfreie Städte	86	4 172	366	11 766	8 188	64 392	64 096	37 180
Landkreise	319	15 124	1 519	41 637	31 276	157 179	154 428	112 959
Kammerbezirke								
Koblenz	177	9 242	946	25 516	18 772	91 961	89 954	63 191
Trier	71	3 011	306	7 810	6 366	26 487	25 888	23 447
Rheinhessen	43	2 167	209	6 377	4 652	38 411	38 025	20 129
Pfalz	114	4 876	423	13 705	9 680	64 713	64 655	43 374

1) Ohne Umsatzsteuer.

5. Auftragsbestand ¹⁾ nach Bauarten und Auftraggebern im 2. Quartal 2004
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Bauart Auftraggeber	1. Quartal 2003	2. Quartal 2003	3. Quartal 2003	4. Quartal 2003	1. Quartal 2004	2. Quartal 2004		
						insgesamt	Veränderung gegenüber	
							Vorquartal	Vorjahres- quartal
1 000 EUR						%		
Bauhauptgewerbe insgesamt	942 793	915 710	890 573	867 420	928 140	958 505	3,3	4,7
Hochbau insgesamt	420 412	443 713	408 715	393 940	436 556	431 469	-1,2	-2,8
Wohnungsbau	86 536	92 223	93 145	73 369	80 936	69 241	-14,4	-24,9
gewerblicher Hochbau	183 846	190 140	168 050	138 252	144 757	143 201	-1,1	-24,7
gewerblicher und industrieller Bau	177 687	177 263	159 877	134 307	144 414	118 329	-18,1	-33,2
Bahn und Post	5 642	12 528	5 054	.	.	.	.	.
landwirtschaftlicher Bau	517	349	3 119	.	.	.	.	.
öffentlicher Hochbau	150 030	161 350	147 520	182 319	210 863	219 027	3,9	35,7
Organisationen ohne Erwerbszweck	27 116	19 584	16 812	13 249	12 819	12 777	-0,3	-34,8
Körperschaften des öffentl. Rechts	122 914	141 766	130 708	169 070	198 044	206 250	4,1	45,5
Tiefbau insgesamt	522 381	471 997	481 858	473 480	491 584	527 036	7,2	11,7
gewerblicher Tiefbau	70 368	65 085	66 425	70 175	54 731	55 326	1,1	-15,0
gewerblicher und industrieller Bau	54 161	54 231	54 324	53 464	39 327	44 989	14,4	-17,0
Bahn und Post	16 207	10 854	12 101	16 711	15 403	10 337	-32,9	-4,8
öffentlicher Tiefbau	194 188	185 972	175 245	196 817	211 679	196 328	-7,3	5,6
Straßenbau	257 825	220 940	240 188	206 488	225 174	275 382	22,3	24,6

1) Ohne Umsatzsteuer.

6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im August 2004
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	August 2004	Juli 2004	August 2003	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis August		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2003	2004	Verände- rung in %
ausländische Arbeitnehmer	2 275	2 293	2 603	-0,8	-12,6	2 524	2 385	-5,5
Tätige Inhaber ¹⁾	2 298	2 224	2 381	3,3	-3,5	2 490	2 230	-10,4
Angestellte ²⁾	7 410	7 393	7 624	0,2	-2,8	7 683	7 583	-1,3
Facharbeiter, Poliere und Meister	19 257	19 268	20 912	-0,1	-7,9	20 312	19 126	-5,8
Fachwerker und Werker	6 124	6 182	7 152	-0,9	-14,4	7 064	6 255	-11,5
gewerbl. Auszubildende	1 926	1 717	1 959	12,2	-1,7	1 959	1 850	-5,6
Bruttolöhne (1 000 EUR)	65 560	63 694	70 003	2,9	-6,3	514 080	481 676	-6,3
Bruttogehälter (1 000 EUR)	20 899	22 046	22 206	-5,2	-5,9	178 868	175 330	-2,0
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	3 609	4 133	3 821	-12,7	-5,5	30 809	29 256	-5,0
Hochbau insgesamt	2 188	2 528	2 317	-13,4	-5,6	19 173	18 176	-5,2
Wohnungsbau	1 437	1 709	1 453	-15,9	-1,1	12 162	12 056	-0,9
gewerblicher Hochbau	530	578	619	-8,3	-14,4	5 064	4 365	-13,8
gewerblicher und industrieller Bau	514	552	604	-6,9	-14,9	4 851	4 243	-12,5
Bahn und Post	13	13	12	0,0	8,3	116	97	-16,4
landwirtschaftlicher Bau	3	13	3	x	0,0	97	25	-74,2
öffentlicher Hochbau	221	241	245	-8,3	-9,8	1 947	1 755	-9,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	49	53	57	-7,5	-14,0	494	360	-27,1
Körperschaften des öffentl. Rechts	172	188	188	-8,5	-8,5	1 453	1 395	-4,0
Tiefbau insgesamt	1 421	1 605	1 504	-11,5	-5,5	11 636	11 080	-4,8
gewerblicher Tiefbau	331	364	335	-9,1	-1,2	2 776	2 692	-3,0
gewerblicher und industrieller Bau	237	274	255	-13,5	-7,1	2 086	1 937	-7,1
Bahn und Post	94	90	80	4,4	17,5	690	755	9,4
öffentlicher Tiefbau	466	501	526	-7,0	-11,4	3 999	3 616	-9,6
Straßenbau	624	740	643	-15,7	-3,0	4 861	4 772	-1,8
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	351 859	366 320	328 360	-3,9	7,2	2 421 610	2 439 621	0,7
Hochbau insgesamt	216 448	233 216	190 036	-7,2	13,9	1 488 696	1 550 632	4,2
Wohnungsbau	120 480	119 561	98 611	0,8	22,2	784 961	808 068	2,9
gewerblicher Hochbau	59 943	64 325	58 330	-6,8	2,8	466 822	460 162	-1,4
gewerblicher und industrieller Bau	59 112	63 061	55 261	-6,3	7,0	442 200	450 148	1,8
Bahn und Post	499	689	1 911	-27,6	-73,9	17 051	7 210	-57,7
landwirtschaftlicher Bau	332	575	1 158	-42,3	-71,3	7 571	2 804	-63,0
öffentlicher Hochbau	36 025	39 330	33 095	-8,4	8,9	236 913	272 402	15,0
Organisationen ohne Erwerbszweck	3 637	6 802	4 000	-46,5	-9,1	35 173	35 858	1,9
Körperschaften des öffentl. Rechts	32 388	32 528	29 095	-0,4	11,3	201 740	236 544	17,3
Tiefbau insgesamt	135 411	143 104	138 324	-5,4	-2,1	932 914	898 989	-3,6
gewerblicher Tiefbau	25 407	28 288	28 336	-10,2	-10,3	211 852	191 634	-9,5
gewerblicher und industrieller Bau	20 796	22 607	21 737	-8,0	-4,3	157 388	153 335	-2,6
Bahn und Post	4 611	5 681	6 599	-18,8	-30,1	54 464	38 299	-29,7
öffentlicher Tiefbau	52 797	51 071	48 607	3,4	8,6	322 381	324 838	0,8
Straßenbau	57 207	63 745	61 381	-10,3	-6,8	398 681	382 517	-4,1
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	3 717	2 972	2 811	25,1	32,2	26 422	25 253	-4,4
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	355 576	369 292	331 171	-3,7	7,4	2 448 033	2 464 874	0,7

1) Einschl. unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. - 2) Einschl. kaufmännisch und technisch Auszubildender. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

7. Beschäftigung und Umsatz 1996 bis 2004 nach Monaten
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Jahr	Monat	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
				insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl	1 000	1 000 EUR			
1996	Monatsdurchschnitt	47 225	4 707	101 964	79 907	326 739	322 381
1997	Monatsdurchschnitt	47 644	4 754	101 945	78 677	350 207	345 780
1998	Monatsdurchschnitt	48 170	4 887	100 461	77 146	366 821	362 025
1999	Monatsdurchschnitt	47 826	4 841	102 276	78 091	370 522	365 883
2000	Monatsdurchschnitt	46 850	4 989	102 030	78 057	373 253	369 841
2001	Monatsdurchschnitt	44 678	4 494	98 237	74 109	356 322	352 053
2002	Monatsdurchschnitt	42 573	4 142	95 125	71 188	348 914	344 480
2003	Monatsdurchschnitt	39 526	3 967	89 584	66 795	335 047	331 852
2001	Januar	43 896	3 264	87 734	65 830	283 537	279 962
	Februar	43 528	3 741	82 898	60 918	243 937	241 817
	März	44 861	4 455	87 884	64 398	306 255	304 015
	April	45 124	4 584	98 437	74 399	308 754	305 319
	Mai	44 940	5 071	100 099	77 060	348 028	343 886
	Juni	44 997	4 862	99 510	74 361	365 176	360 862
	Juli	45 006	4 616	103 278	78 902	391 055	385 250
	August	45 485	5 231	105 478	80 707	400 675	396 524
	September	44 984	4 877	95 886	72 641	377 095	371 985
	Oktober	44 753	5 218	101 375	78 730	412 411	407 109
	November	44 569	4 684	117 491	87 894	418 826	414 456
	Dezember	43 992	3 319	98 769	73 475	420 085	413 452
2002	Januar	42 977	2 689	85 486	61 345	215 354	213 231
	Februar	42 238	3 250	80 832	57 394	215 120	212 339
	März	42 570	4 200	85 372	63 209	276 245	273 314
	April	42 923	4 803	98 228	74 662	352 443	348 508
	Mai	43 044	4 348	97 521	74 710	339 383	333 477
	Juni	42 942	4 682	92 506	68 236	381 611	377 359
	Juli	43 054	4 594	101 973	78 183	415 257	411 080
	August	43 150	4 502	100 263	76 651	372 977	368 885
	September	42 629	4 703	95 723	72 873	384 677	377 987
	Oktober	42 322	4 680	98 077	75 184	397 836	392 302
	November	41 753	4 212	109 861	80 794	413 947	408 574
	Dezember	41 271	3 037	95 663	71 015	422 117	416 708
2003	Januar	39 620	2 608	79 854	58 238	239 306	236 029
	Februar	38 417	2 635	68 827	47 548	202 334	199 556
	März	39 067	3 860	81 267	59 597	262 563	260 181
	April	39 465	4 421	93 309	70 573	325 769	322 067
	Mai	39 711	4 324	90 718	68 632	341 043	337 046
	Juni	40 054	4 295	91 494	67 518	349 908	345 961
	Juli	39 695	4 845	95 270	71 971	395 939	392 410
	August	40 028	3 821	92 209	70 003	331 171	328 360
	September	40 018	4 711	92 395	70 529	372 132	369 486
	Oktober	39 644	4 668	92 920	70 607	412 739	409 332
	November	39 490	4 198	102 026	74 961	386 570	384 253
	Dezember	39 100	3 221	94 716	71 368	401 084	397 546
2004	Januar	37 837	2 484	77 016	55 216	216 713	213 644
	Februar	36 574	2 925	71 826	50 477	209 757	207 522
	März ²⁾	37 029	3 937	79 373	57 480	322 762	318 548
	April	37 189	4 045	87 002	64 935	312 597	310 110
	Mai	37 133	3 878	82 389	60 914	322 991	320 333
	Juni	36 778	4 245	87 201	63 400	355 186	351 285
	Juli	36 784	4 133	85 740	63 694	369 292	366 320
	August	37 015	3 609	86 459	65 560	355 576	351 859
	September						
	Oktober						
	November						
	Dezember						

1) Ohne Umsatzsteuer.- 2) Zahlen für März bis einschl. September sind vorläufig.

Entwicklung ausgewählter Merkmale im Bauhauptgewerbe 2001 bis 2004 nach Monaten

